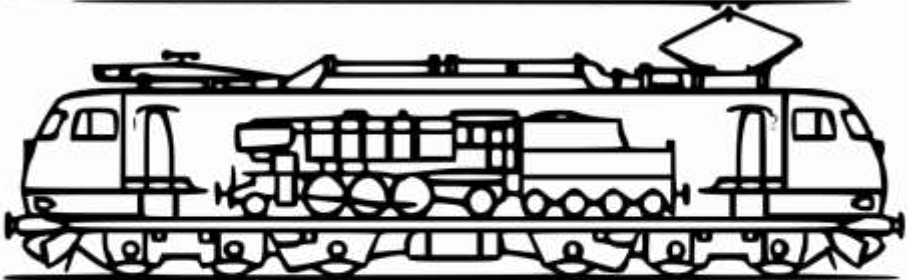


Kursbuch 2017

Die Infobroschüre zur großen Modellbahnausstellung mit Börse

Eisenbahnfreunde



Karlsdorf-Neuthard 99 e.V

© 2017 Eisenbahnfreunde 99 e.V. Karlheinz Oestreicher



Liebe Besucherinnen und Besucher,

als Vorstand der Eisenbahnfreunde 99 e.V. Karlsruhe freue ich mich sehr, Sie hier bei unserer Modellbahnausstellung mit Börse begrüßen zu dürfen. Seit der Vereinsgründung, immerhin schon Ende des letzten Jahrtausends, führen wir Ausstellungen durch. Nach bescheidenem Start im Evangelischen Gemeindehaus und im Folgejahr in der Schönbornscheule sind wir seit 2003 im zweijährigen Rhythmus regelmäßig zu Gast in der Altenbürgerhalle.

Gemeinsam mit befreundeten Vereinen und mit Unterstützung zahlreicher Hersteller und Händler ergibt sich ein abwechslungsreiches Portfolio rund um unser Hobby der Modellbahn und des Modellbaus.

So einfach dieses Rezept auch erscheinen mag, die Art der Zubereitung ist das bestimmende Element. Ich bin davon überzeugt, dass wir auch in diesem Jahr wieder die richtigen Zutaten mit ansprechender Würze in einen geschmackvollen Modellcocktail verwandelt haben, um Ihnen einen schönen und informativen Besuch zu bieten.

Für das leibliche Wohl sorgt in diesem Jahr der Fußballverein FV 1919 e.V. Neuthard, dem wir herzlich für diese Zusammenarbeit danken.

Ralf Wagner
1. Vorstand

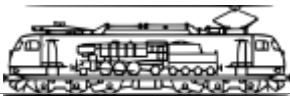


Siegmund Schäfer
Rechtsanwalt

**Schwerpunkte**

Wirtschafts- und Gesellschaftsrecht,
Arbeitsrecht, Baurecht, Immobilien-
und Mietrecht, Verkehrsrecht,
Forderungsinkasso

BAHNHOFSTRASSE 7
76689 KARLSDORF-NEUTHARD
Telefon 07251 94753
Telefax 07251 94755
info@rakanzlei-schaefer.de
www.rakanzlei-schaefer.de



Bebenhausen

Die Farben des neuen Fallerkataloges für 2016 waren noch nicht restlos getrocknet, als wir beschlossen, den limitierten Bausatz „Kloster Bebenhausen“ in unsere Modulanlage zu integrieren.



Schon bei der Entscheidungsfindung war klar, dass ein Modell mit diesen Abmessungen, stolze 60 x 51 cm und ca. 37 cm Höhe auch ein entsprechend modelliertes Gelände benötigt. Noch bevor das Kloster käuflich erworben werden konnte, begann die Planung mit einem größen- und formähnlichen Pappmodell. Damit stellten sich schnell einige Rahmenbedingungen ein.

Das Kloster wird aus drei Richtungen zugänglich sein, um dem Betrachter möglichst viele interessante Einsichten zu gewähren. Das Modul bildet demnach eine Kehrschleife, welche allerdings kaum sichtbar sein wird. Daneben soll erstmals auch auf den Straßen automobiler Verkehr stattfinden. Erste Entwürfe des Gleis- und Straßenplanes sowie der notwendigen Infrastruktur des Klosters ergaben die notwendigen Dimensionen des Moduls mit 240 x 140 cm, welches auf drei gleich große Segmente aufgeteilt wird.

1458 Teile, eine 40-seitige Bauanleitung umfasst der gelieferte Bausatz, den nun Peter Heim mehrere Monate beschäftigt wird. West-, Ostflügel, Kirche und Kapelle bilden eigenständige Gebäude. Der Innenbereich mit Kreuzgang ist dabei der Ausgangspunkt für alle nachfolgenden Arbeiten. An ihm müssen die bereits gefertigten Gebäude ausgerichtet werden. Kleine Ungenauigkeiten rächen sich bei der späteren Endmontage mit unschönen Spalten. Hinzu kommt, dass wir nach einigen Stellproben beschlossen haben,

auf die üblichen Lichtmasken zu verzichten und stattdessen die einzelnen Zellen der Mönche sowie die restlichen Innenräume mit LEDs auszustatten und entsprechender Einrichtung zu versehen. Folglich waren wir ab diesem Zeitpunkt gezwungen, noch mehr Baudisziplin an den Tag zu legen, da wir teilweise vom Bauplan abweichen mussten. So auch am Kreuzgang, der nun auch im Bereich des Brunnenhauses durchgängig begehbar werden sollte.

Innenausbau:

Jede neue Bauphase begann mit mehr oder weniger langen Diskussionen innerhalb des Bauplatts. Zunächst sollte die Kapelle mit einer Inneneinrichtung, kleinem Altarraum, Sitzbänken und dazugehöriger Deckenbeleuchtung ausgestattet werden. Das Ergebnis bestätigte uns in unserer Entscheidung und motivierte, den eingeschlagenen Weg fort zu setzen.



Sowohl das Haupt- als auch das Seitenschiff der Kirche sollten als nächstes ausgebaut werden. Neue Innenseitenwände mit grob gehauenen Stein, Holzboden, Holzbänke, Altarraum mit räumlicher Trennung und vielen kleinen Ausschmückungsteilen nebst Figuren führten zu einem sehenswerten Ergebnis.



Das letzte Abendmahl dominiert als Gemälde das Seitenschiff. Davor steht ein schmaler Tisch, auf dem lodernde Kerzen flackern. Die hierfür notwendige Elektronik ist eine Eigenentwicklung. Sie übernimmt auch die Steuerung der Glocke, welche rhythmisch zum Glockenschlag aus dem Soundmodul pendelt.



Der Kreuzgang, wie bereits erwähnt ist er abweichend zu den Fallplänen rundum durchgängig begehbar, wird buchstäblich zum Augenschmaus, wenn mit einbrechen-

der Dämmerung das leicht diffuse Deckenlicht die Sprossen der Fenster in den Innenhof zeichnet. Hierzu bedurfte es einer besonderen Trägerkonstruktion zur Aufnahme der LEDs. Die kleinen ABS-U-Schienen erledigen gleich drei Aufgaben. Sie geben der Konstruktion Stabilität, sie dämpfen das Licht nach oben zum Dach und streuen die Helligkeit nach unten. Unterhalb der später sichtbaren Ziegelfläche wurde das komplette Dach über dem Kreuzgang nochmals mit weißen ABS-Platten abgeschirmt.



KOTHER
Mobile Seniorenhilfe

Manuela Kother

Staatlich anerkannte Betreuungsfachkraft

"Von Mensch zu Mensch"

Abrechnung mit
allen Kassen möglich

- Demenzbetreuung
- 1:1 Betreuung im eigenen Zuhause
- Beratung und Hilfe bei Pflegestufen-Antrag
- Fachlich geschulte Betreuungskräfte
- Kein wechselndes Personal (1 Bezugsperson)
- Haushaltsnahe Dienstleistungen
- Alltagsbegleitung
- Verhinderungspflege

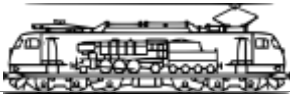


Salinenstraße 36 a
76689 Karlsdorf-Neuthard
Telefon 07251 – 3921606

Handy 01573-9127548

kontakt@seniorenhilfe-mk.de

www.seniorenhilfe-mk.de



Ingrid Müller Steuerberaterin

damit Ihr Geld im
Sparschwein
bleibt



Kontakt:
76676 Graben -Neudorf, Bruchsalerstr. 29a
Tel.: 07255 -76080
Fax: 07255 -760820
e-Mail: info@stb-im.de



Unser Service für Sie:

Lohn -und Finanzbuchhaltung

Steuererklärungen

Erstellung von Jahresabschlüssen

Betriebswirtschaftliche Beratung

Rentabilitätsvorschau

Liquiditätsplanung

Existenzgründungsberatung



Als rechte Fleißarbeit für Karlheinz Oestreicher entpuppte sich die Nachbearbeitung der Originallichtmasken im Bereich der Gebäude.

Für jedes Zellenfenster, eine Zelle ist die kleine Stube des Mönchs, musste passend zum Fensterausschnitt eine kleine Box hergestellt werden. Sie ist etwa 10 mm tief.

Auf der Rückwand ist ein Motiv aufgeklebt, das den Raumausschnitt darstellt. Im oberen

Bereich ist eine SMD-LED als Raumbeleuchtung eingeklebt. Jeder Raum ist über einen der Lichtprozessoren einzeln ansteuerbar.

Alles in allem sind knapp 100 LEDs in und um das Kloster herum verbaut.

Dass sich der Aufwand lohnt, sieht man schon in diesem kleinen Ausschnitt, der eine Zelle beleuchtet und die andere unbeleuchtet zeigt.



Fortsetzung auf Seite 8



Sanitärlogistik

Andre Schaufelberger Neuthard

Fon: 07251 - 349072

Fax: 07251 - 349027

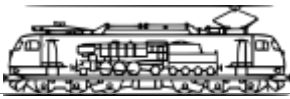
mobil: 0174 - 2464274

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR SANITÄR UND HEIZUNG

- Bad- u. Sanitäreinrichtung
- Service- und Haustechnik
- Schadensmanagement
- Heizung und Sanitär
- Bauklempnerei
- Kameraeinsatz
- Rohrreinigung
- Kundendienst
- Kernbohrung
- Solarthermie



Sanitärlogistik Andre Schaufelberger
Luisenstrasse 51 a, 76689 Karlsdorf - Neuthard
E-Mail: Sanitärlogistik@aol.com



EBF - Jugendgruppe

Die Modelleisenbahn war schon immer eine spezielle Form von Kunst. Sie begeistert den staunenden Betrachter bei Ausstellungen ebenso wie diejenigen, welche die nahezu perfekt nachgestellten Szenen in schier endloser Geduld eine Miniaturwelt erschaffen.

Mit der angesprochenen Geduld, etwas Fantasie und ein wenig Unterstützung bei den ersten Schritten lassen sich sehr schnell vorzeigbare Ergebnisse erzielen. Bei verschiedenen Aktionen mit Kindern und Jugendlichen zeigt sich das mehr als deutlich. Selbst die jüngsten Teilnehmer, kaum zehn Jahre alt, entwickeln unglaublichen Ehrgeiz in quasi dreidimensionaler Kunst auf sehr hohem Niveau.

Da wird mit Materialien, Klebern und Farben regelrecht experimentiert, dass selbst den eingefleischtesten Modellbauern noch die Augen überquellen. Hier noch ein kleines Bäumchen, dort noch ein paar Steinchen oder vielleicht gar ein kleiner Gartenteich?

Das alles regt nicht nur die Fantasie der jungen Modellbauer an. Handwerkliches Geschick, konstruktive Überlegungen oder räumliche Vorstellung werden nicht nur herausgefordert, sondern in hohem Maße bei größtmöglichem Bastelspaß geschult.

Alle Jugendlichen, die mit Spaß am Modell-

bau eine kleine Herausforderung suchen, bieten wir die Mitgliedschaft in unserer Jugendgruppe an. Wir bauen zunächst kleine Dioramen, welche auf unserer großen Modulanlage ihren Platz finden werden. Danach werden wir verschiedene eigene Sondermodelle bauen, wie zum Beispiel kleine Häuser mit Innenausstattung, einfache Scheunen aus echtem Holz sowie den Umgang mit den dazugehörigen Werkzeugen erlernen.



Wir treffen uns jeden ersten und dritten Freitag eines Monats jeweils ab 14 Uhr für zwei bis vier Stunden im Vereinsheim, um die Jugendgruppe an den Modellbau heran zu führen.

Anmeldungen sind unter workshop@eisenbahnfreunde99.de ab sofort möglich.

Weitere Informationen über unsere Aktivitäten gibt es auf www.eisenbahnfreunde99.de.

Bebenhausen Modellbau:

Mindestens so filigran wie der Innenausbau gestaltete sich der eigentliche Modellbau. Faller hat mit dem Kloster Bebenhausen ein wunderschönes Modell auf den Markt gebracht und gibt beim Schwierigkeitsgrad nicht umsonst „Erfahrener Modellbauer“ an.

Dies ist einerseits der Komplexität und der enormen Anzahl der mehr als 1400 Teile geschuldet und andererseits der Bauweise.

Keines der Gebäude besitzt eine Grundplatte, die wie bei

anderen Modellen ein gewisse Winkeltrue garantiert. Stattdessen werden die Teile aneinander geklebt wobei in den Ecken lediglich der Gehrungswinkel ein wenig die Richtung vorgibt. Bei diesen Arbeitsschritten trennt



sich schnell die Spreu vom Weizen. Um dem Gebäude entlang den relativ langen Seitenwänden ein wenig Stabilität zu verleihen, sind einige flache Querspanten einzukleben. Kritisch ist hierbei das geringe Biegemoment der recht großen Teile, das wohl auf die nicht

gerade üppige Materialdicke zurück zu führen ist. Ebenso schwierig sind die diversen Ansatzlinien im Bereich des Daches und einiger Wände. Sie sind wahrscheinlich darauf zurück zu führen, dass die Spritzlinge auch in anderen Bausätzen, wie beispiels-

weise dem Wasserwerk oder der Mühle eingesetzt werden.

Fortsetzung auf Seite 12

AUTOHAUS HANSHOLZER



Wir bieten Service und Qualität rund um Ihr Fahrzeug

- Reparaturen diverser Fahrzeugmarken
- Motorinstandsetzung
- TÜV Abnahme durch DEKRA

Schulstraße 63-67
76689 Karlsdorf-Neuthard
07251.41237

QUALITÄT DIE VERBINDET · SEIT 1981



BADISCH BÜHN

MUNDART.THEATER



SPIELPLAN OKTOBER – DEZEMBER 2017

OKTOBER

„Die Pfann war sei Schiggsal“

NOVEMBER

„Dobbelmord im Aldersheim“

DEZEMBER

„Do braut sich was z’samme“

Telefonischer VVK: Mo. – Mi. 10 – 18 Uhr

Do. – Fr. 10 – 20 Uhr, Sa. 17 – 20 Uhr

Theaterkasse: Do. – Sa. 17 – 20 Uhr
oder www.badischbuehn.reservix.de

Badisch Bühn Mundarttheater

Durmersheimer Str. 6 · 76185 Karlsruhe · Tel. 0721 552500

www.badisch-buehn.de

Hans

TMG

Röpke

EBF

Werkstatt 87

PIKOLGB

Altußheim

Kufenau
Schneellandschaft

Holz auf der Spur

Le Train de la Moder



*Seit mehr als 25 Jahren bieten wir Frische,
Qualität und Kundenfreundlichkeit*



Norbert Stecher Amalienstr. 29 68794 Oberhausen



Verkaufsstandorte:

Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
in Oberhausen - vor dem Rathaus
Freitag 9:00 - 13:00 Uhr
in Wiesental - Parkplatz Elektro Mauk
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr
in Oberhausen - vor dem Rathaus

Sie erhalten frische Schokoküsse, gebrannte Mandeln, Erdnüsse, Cashewkerne sowie frische Schokowaffeln und Magenbrot an unseren bekannten Verkaufsstandorten.

Bestellannahme Montags bis Samstags von 09:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 0172 - 63 33 102
www.schokokuesse-stecher.de

Weg von den kleinen Problemen und zurück zum Modell. Es sind wie immer die unzähligen kleinen Details,



welche die fast perfekte Illusion der modellierten Realität ausmachen.

Diese miniaturisierten Nachbildungen

sind das Salz in der Modellbausuppe und kosten viel der wertvollen Modellbauzeit. So

mussten parallel zum Innenausbau zahllose Kleinteile zu Türmchen, Stützfeilern oder Dachnischen zusammengebaut werden. Die eigentlich monotone Bastelarbeit erfordert dennoch



höchste Konzentration. Eine kleine Unacht-

samkeit zum Beispiel beim Umgang mit Plastikkleber erzeugt ungewollte Glanzstellen im Modell, die selbst dem Laien sofort auffallen werden.

Perfekt ist demnach, wenn weder Laie noch Profi selbst kleinste Klebestellen verborgen bleiben.



Dabei wären wir schon beim Thema Alterung. Wir haben uns gegen jede Art der Alterung entschieden, da wir bei dem Besuch des Klosters Maulbronn feststellten, dass außer auf den Dächern nahezu keine Patina festzustellen war. Dafür soll der Außenbereich mit vielen detaillierten Accessoires derart ausgestaltet werden, dass kleine erstaunliche wie nachdenkliche Szenen entstehen.

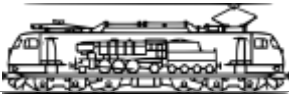
Gärtnerei
Geißler

www.gaertner-geissler.de



Lassen Sie Blumen sprechen, schenken Sie Freude.

Gärtnerei Geißler • Kirchstraße 86 • 76689 Karlsdorf-Neuthard • Tel.: 07251 / 48 36 • Fax: 07251 / 4 08 54



Die Hochzeit — das Kloster findet seinen Platz



Während das Kloster auf seiner verzugsfreien Grundplatte Stück für Stück seine endgültige Form annimmt, wird ebenso fieberhaft am Unterbau gearbeitet. Der geplante Straßenverlauf für das Faller-Car-System ist festgelegt. Immerhin müssen die auf Funk-Digitalsystem umgerüsteten Fahrzeuge einen Höhenunterschied von ca. 20 cm überwinden und auf dem Klostersegment einen Kreislauf durchfahren. Nachdem mehrstündige Versuchsfahrten erfolgreich verliefen, konnte nun das Kloster auf seiner vorgesehenen Position fixiert werden.

Nun begann der eigentliche Teil der umfassenden Landschaftsgestaltung. Kleine Stützmauern am Rande des Weinberges, Gestaltung des Kirchenvorplatzes,



des klösterlichen Friedhofs sowie eine angedeutete Klostermauer und noch so manch anderer Geistesblitz floss in die Planungen ein. Jede Idee, wie beispielsweise die Anlage des Weinberges, ließ das Zeitkonto anschwellen. Neben knapp 260 selbst gefertigten



Weinreben oder den funktionsfähigen Holzmastenleuchten faszinieren zahlreiche, liebevoll gestaltete Details das Auge

des Betrachters. Das gefasste Ziel, bis zur Ausstellung 2017 das komplette Modul „Bebenhausen“ präsentieren zu können, konnten wir nicht erreichen. Dennoch sind wir stolz auf unseren Modellbautrupp, bestehend aus Peter Heim, Ralf Wagner, Jürgen Daub und Karlheinz Oestreicher und natürlich auf das, was bisher geschafft werden konnte.

Hier einige beeindruckende Zahlen:

Aktuelle Kosten für das Kloster, Figuren, Geländebau, Pflanzen usw.	1.450 €
Gepflanzte Weinreben	ca. 250 Stk.
Verbaute LEDs im Kloster	ca. 100 Stk
Arbeitszeit für das Klostersegment	ca. 700 h

Unser Dank geht an unseren Lieferanten Modellbahnecke Germersheim, Familie Petry, die gerne und manchmal unkonventionell diverse Zubehörteile beschafften.

Ein weiterer Dank geht an den Gönner des Projektes, die Sparkasse Kraichgau.



Umrüstung Faller Car-System



Das Faller-Car-System ist schon seit Jahren auf verschiedenen Modellbahnen im Einsatz. Das Original dient bei uns allerdings nur als funktionelle Basis. Das Car-System basiert auf einem einfachen Prinzip. In der Fahrbahn ist ein Fahrdrabt eingelassen, auf dem das Fahrzeug mittels eines Steuermagneten geführt wird. Mit Stoppmagneten unterhalb der Fahrbahn können die Fahrzeuge abrupt gestoppt werden.

Dieses unnatürliche Fahrverhalten erschien uns nicht mehr zeitgemäß. Eine

Alternative ist das Projekt OpenCarSystem. Auch hier werden die Fahrzeuge mittels Draht und Magnet geführt. Alles weitere entspricht der digitalisierten Steuerung von Lokomotiven, wobei der Übertragungsweg nicht die Gleise, sondern eine Funkverbindung darstellt.

Unser Elektroniker Karlheinz Oestreicher stellte sich der Herausforderung, baute einen Funksender und rüstete verschiedene Fahrzeuge mit der dazu gehörigen Elektronik aus. Zusätzlich wurden die Autos mit Ablendlicht, Blinker sowie

Umbau des Reisebus „Hummel“ mit Funkdecoder im Open DCC Standard



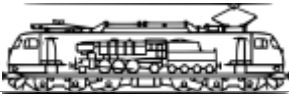
Hier entsteht aus einer weißen und orangenen LED die Kombination aus Ablendlicht und Blinker. Die SMD-LED in der Bauform 0402 sind 1,02 x 0,5 mm groß. Die Anschlussdrähte sind 0,1 mm dick.



Zwei kleine Miniaturkabelbäume versorgen Blinker, Rücklicht, Bremslicht und Ablendlicht. Hinzu kommen noch die Infrarotsender und Empfänger für die automatische Abstandsregelung.



Am Ende des Umbaus sind die Komponenten im Fahrzeug eingeklebt. Dort wo alle Drähte zusammenlaufen sitzt der Decoder mit Funkempfänger. Am Fahrzeugboden ist der LiPo mit 500mAh zu erkennen.



Bremsleuchten ausgestattet. Standardmäßig verfügen die kleinen Flitzer über eine Infrarotabstandsmessung, welche unkontrollierte Auffahrunfälle verhindern soll.



Nachdem bisher vier Fahrzeuge, ein Lkw, ein Omnibus, einen Sattelzug und ein Traktor mit Anhänger umgerüstet wurden, liegt unsere Umbauzeit je Fahrzeug bei rund zehn Stunden ohne das Feintuning des Decoders.

Die auswertbare Positionsmeldung auf der Straße erfolgt durch Hallensensoren, welche durch die Steuermagneten getriggert werden. Die Steuerung selbst

übernimmt die freie Software Rocrail. Mit ihr ist es möglich, beispielsweise einem Linienbus mitzuteilen, dass er vor der Bushaltestelle nach rechts blinkt und verzögert, in der Bushaltestelle, nachdem er bis zum Stand herunter gebremst hat, die Innenbeleuchtung und die Warnblinkanlage aktiviert, nach ausreichender Wartezeit die Innenbeleuchtung löscht, den Blinker zum Einfädeln setzt und sich in Bewegung setzt.

Dieser komplexe Vorgang erfolgt automatisch. Dazu gehört auch die Steuerung der verborgenen, per Servo gesteuerten Abzweigungen.

Das alles können Sie selbst sehen und erleben. Besuchen Sie uns bei unseren öffentlichen Fahrtagen im Vereinsheim oder bei Veranstaltungen. Infos finden Sie auf www.eisenbahnfreunde99.de.



Kanzlei für Recht & Steuern Karlsdorf

■ **Marc Jüdt**
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

■ **Andreas Herling**
Steuerfachwirt

■ **Sybille Waßner**
Rechtsanwältin

■ **Christopher Milli**
Steuerberater

hand-
werk
mit
ideen!



REINECK.

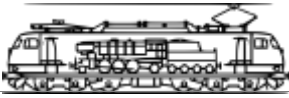
BLECH | BÄDER | HEIZUNG

REINECK.



DIE BADGESTALTER

Lußhardtstraße 12 · 76689 Karlsdorf-Neuthard
Fon 072 51/9 32 37-0 · Fax 072 51/9 32 37-10
kontakt@reineck.info · www.reineck.info
www.reineck-die-badgestalter.de



Wir müssen sparen, wo es geht. **Koste es, was es wolle!**

Als sich der Verein aus einer losen Stammtischrunde konstituierte, hatten die Gründungsmitglieder vor allem die Modelleisenbahn und alles was damit zusammen hängt, im Kopf. Mit dem großzügigen Gönner, Herr Adam, Besitzer der gleichnamigen in Karlsdorf ansässigen Tankbaufirma, der unserem jungen Verein Räumlichkeiten zur Verfügung stellte, konnte man sich fast sorglos dem Hobby widmen.

2012 schloss der Betrieb und damit war auch unser Vereinsheim Geschichte. Nach vielen Gesprächen und umfangreicher Suche nach bezahlbaren Vereinsräumlichkeiten bot uns die Gemeinde Karlsdorf-Neuthard eine Alternative.

Das in die Jahre gekommene Gebäude in der Kirchstraße forderte unseren vollen



Einsatz. Damit das einstige Wohnhaus für unsere Zwecke genutzt werden konnte, mussten Wände herausgerissen und Stützgewerke eingebaut werden. Bis das Gebäude als brauchbares Vereinsheim hergerichtet war, mussten alle Mitglieder körperlich kräftig anpacken. Da wir als Verein finanziell in Vorleistung gehen mussten, waren unsere Rücklagen schnell aufgebraucht. Die Gemeindeverwaltung rechnete die Auslagen des Umbaus auf die monatliche Miete an.

Mit Ablauf der aktuellen Ausstellung stehen die Eisenbahnfreunde 99 e.V. in der Pflicht, für die monatliche Miete und Nebenkosten auf zu kommen. **Für einen kleinen Verein, der aktuell keine nennenswerte Förderung erhält, könnte die jährliche Belastung von rund 6.000 € das Aus bedeuten.**

Unsere Sponsoren, Werbepartner und Gönner werden reich entlohnt. Nicht mit Geld, sondern auf unseren Modulen, rollendem Material wie Waggons oder Fallerfahrzeugen. Auch unsere Webseite nimmt gerne Sponsor- und Werbepartner mit verlinktem Logo samt Slogan auf. Als gemeinnütziger Verein dürfen wir ihre Spende glaubhaft als Vorlage beim Finanzamt bescheinigen.

Die Eisenbahnfreunde 99 e.V. danken für ihre Mithilfe.



Varia®

Amalienstr. 3
Ortmitte Karlsdorf
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. 07251 948110
www.varia-kuechen.de

Die Küche zum Leben.

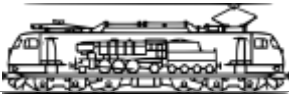
KÜCHENSTUDIO
Peter Fuchs

EINFACH
PERFEKT
BIS INS DETAIL ■

Seit
44
Jahren

Erleben Sie den Unterschied!





Mitglied werden und vom Vereinswissen profitieren

Wir, die Eisenbahnfreunde 99 e.V. Karlsdorf-Neuthard, beschäftigen uns mit dem Wesen der Eisenbahn im Original oder im Modell diverser Maßstäbe. Unser Hobby ist eines der Abwechslungsreichsten.



Es bietet zahlreiche Nuancen der Freizeitgestaltung jeden Alters. Als Verein verfügen wir über ein breites Spektrum an Wissen und Erfahrung, das jedes einzelne Mitglied mitbringt und mit anderen Mitgliedern teilt. Dies geschieht im Einzelgespräch, bei Clubabenden oder in Workshops.

Speziell im Modellbau verfügen wir über Mitglieder mit spezialisiertem Wissensgebiet. So haben wir uns in verschiedenen Workshops mit den Themen Gleisgeometrie, Signalwesen verschiedener Epochen, Zugzusammenstellungen, rich-

tiges Löten, Umgang mit Rocrail, dem Bau verschiedener H0-Straßenleuchten oder den Zusammenbau einfacher Elektronik, wie den Lichtprozessor beschäftigt.

In künftigen Workshops wollen wir unter anderem die Themen Innenausbau von Modellhäusern, Klebetechniken, Geländebau mit Styrodur und anderen modernen Leichtbaustoffen oder gar die Hard- und Software des Arduino im Modellbau in Angriff nehmen.

Als aktives oder passives Vereinsmitglied der Eisenbahnfreunde 99 e.V. Karlsdorf-Neuthard werden Sie automatisch zum profitablen Mitwisser. Anträge erhalten Sie bei unseren Mitgliedern oder auf <http://www.eisenbahnfreunde99.de/files/downloads/pdf/Aufnantrag.pdf>



QR-Code führt direkt zum Formular

DESIGNED
ANIMALS

Handgefertigtes
Individuelles
Hundezubehör

www.designed4animals.de

kobold



BESSER ALS LESEN: LIVE ERLEBEN.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.



- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Testen der Kobold Produkte
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterialien



**Ihr Ansprechpartner in Karlsdorf-Neuthard,
Büchenau, Spöck&Staffort**

Roland Szuecs

Telefon: 072516188412 | Mobil: 0152 22595672

roland.szuecs@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17 – 37, 42270 Wuppertal

Die letzte Seite im Heft ist die erste im Netz auf www.eisenbahnfreunde.de